



Datenschutzinformation gemäß Art. 13, 14 DSGVO

Stand: 15.06.2026

Bundesjugendspiele- Assistent und Bundesjugendspiele-App

Sehr geehrte Eltern, Schülerinnen und Schüler,

Die Bundesjugendspiele sind ein schulsportlicher Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 10, der jährlich an allen allgemeinbildenden Schulen stattfindet. Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler bis Klasse 10 verpflichtend. Für die digitale Vorbereitung und Durchführung der Bundesjugendspiele, die vereinfachte Auswertung der Ergebnisse sowie zur Unterstützung und Kommunikation aller am Prozess beteiligten Personen wurde ein webbasierter „Assistent“ und eine „App“ für Organisationen entworfen.

Die Datenverarbeitung unterliegt den Regelungen zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28, 29 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Tagore-Gymnasium

Frau Toure

Sella- Hasse-Str.25, 12687 Berlin, 030-9321069

schulleitung@tagore-gymnasium.de

2. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Bei Fragen zum Datenschutz kontaktieren Sie bitte:

Herrn Dirk Danz

technik@tagore-gymnasium.de

Sella-Hasse-Str.25, 12687 Berlin

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Zur digitalen Vorbereitung und Durchführung der Bundesjugendspiele sowie zur Unterstützung und zur Kommunikation aller am Prozess beteiligten Personen.

4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Grundlage von: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 64 Abs. 11 SchulIG, § 2 der Schuldatenverordnung (SchuldatenV)¹.

5. Beschreibung der Kategorien betroffener Personen

- Nutzende des Webassistenten
- Appnutzerinnen und -nutzer (Helfende),
- An den Bundesjugendspielen Teilnehmende (Schülerinnen und Schüler/ Vereinsmitglieder)

6. Kategorien der personenbezogenen Daten

Bei Nutzung des webbasierten Assistenten

1. Stammdaten der Teilnehmenden:
z. B. Vorname, Name, Geburtsjahrgang, Geschlecht, ggf. gewählte Leistungskategorie (männlich, weiblich) und ggf. Grad der Behinderungen (als „Startklasse“), Schulklasse
2. Anlegen der helfenden Personen: Benutzername und Passwort der Helfenden (beide frei wählbar)
3. Auswertung, Punkteberechnung und Urkundenerstellung
Stammdaten und Messwerte: Vorname, Name, Geburtsjahrgang, Geschlecht, ggf. gewählte Leistungskategorie (männlich, weiblich) und ggf. Grad der Behinderungen (als „Startklasse“),

¹ <https://www.gesetze.berlin.de/bsbe/document/ijr-SchulIG%C2%A75aVBE2023rahmen>

erreichtes Ergebnis und ggf. Punktzahl

4. Meta- und Logdaten (z.B. IP-Adresse, ggf. auftretende Fehler)

Bei Nutzung der App

1. Stammdaten: Vorname, Name der Teilnehmenden
2. Meta- und Logdaten (z.B. IP-Adresse, ggf. auftretende Fehler)

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- Nutzende des Webassistenten
- Appnutzerinnen und -nutzer (Helfende),
- An den Bundesjugendspielen Teilnehmende (Schülerinnen und Schüler/ Vereinsmitglieder)
- Auftragsverarbeiter:]init[AG für digitale Kommunikation, Köpenicker Straße 9, 10997 Berlin

Es werden alle personenbezogenen Daten verschlüsselt abgelegt. Weder das BMFSFJ (ein Träger der Bundesjugendspiele) noch]init[haben einen Schlüssel, um Zugriff zu den personenbezogenen Inhaltsdaten, die nach der Registrierung von der Schule eingetragen werden und außerhalb des Verantwortungsbereichs des BMFSFJ liegen, zu erhalten.

8. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

9. Dauer der Speicherung

Nach Abschluss des Projekts oder früher nach Aufforderung durch die Schulleitung, hat der Auftragsverarbeiter]init[AG sämtliche im Auftrag der Schulleitung verarbeitete personenbezogene Daten der Schule zurückzugeben oder nach vorheriger Zustimmung der Schulleitung datenschutzgerecht zu löschen bzw. zu vernichten.

Die Schule löscht die Daten **nach Abschluss der Bundesjugendspiele, spätestens am 21.6.2026**.

10. Rechte der betroffenen Person

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- auf **Auskunft** über sie angehende Daten gem. Art. 15 DSGVO,
- auf **Berichtigung** unrichtiger sie angehende Daten gem. Art. 16 DSGVO,
- auf **Löschung** Sie angehende Daten, wenn diese nicht mehr erforderlich sind, sie rechtswidrig verarbeitet werden oder die Einwilligung in die Verarbeitung widerrufen wurde gem. Art. 17 DSGVO,
- auf **Einschränkung der Verarbeitung**, um z. B. weitere Rechte geltend zu machen gem. Art. 18 DSGVO,
- auf **Datenübertragbarkeit**, um die sie angehende Daten ggf. anderen Verfahren zur Verfügung zu stellen gem. Art. 20 DSGVO,
- auf **Widerspruch**, um in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung der sie angehenden Daten zu widersprechen gem. Art. 21 DSGVO.

Erteilte Einwilligungen in Datenverarbeitungen können jederzeit ohne Nennung von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Nicht-Erteilen einer Einwilligung oder bei einem Widerruf einer erteilten Einwilligung darf den Betroffenen kein Nachteil entstehen.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht bei der **Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit** zu. Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
mailbox@datenschutz-berlin.de
Telefon: 030/ 13889-0